

**Studiengangsspezifischer Anhang für den Masterstudiengang
AMERICAN STUDIES
an der Johann Wolfgang Goethe-Universität**

Inhaltsverzeichnis

<u>TEIL I: GEGENSTÄNDE UND ZIELE DES STUDIUMS, STUDIENVORAUSSETZUNGEN, STUDIENBEGINN UND STUDIENFACHBERATUNG</u>	<u>2</u>
I.1 GEGENSTÄNDE UND ZIELE DES STUDIUMS	2
I.1.1 STUDIENGANGSBESCHREIBUNG	2
I.1.2 ZIELE UND KOMPETENZEN	3
I.1.3 BERUFLICHE TÄTIGKEITEN	3
I.2 STUDIENVORAUSSETZUNGEN, STUDIENBEGINN UND STUDIENFACHBERATUNG	3
I.2.1 STUDIENVORAUSSETZUNGEN	3
I.2.2 SPRACHKENNTNISSE	4
I.2.3 STUDIENBEGINN	4
I.2.4 STUDIENFACHBERATUNG	4
<u>TEIL II: STUDIEN- UND PRÜFUNGSORGANISATION</u>	<u>4</u>
II.1 AUFBAU DES STUDIUMS, MODULE, KREDITPUNKTE	4
II.1.1 AUFBAU DES STUDIUMS	4
II.1.2 VERGABE VON KREDITPUNKTEN (CP)	5
II.1.3 ANZAHL DER PFLICHT- UND WAHLPFLICHTMODULE	5
II.1.4 ÜBERSICHT ÜBER DIE VERGABE DER KREDITPUNKTE	5
II.2 STUDIENGANGSSPEZIFISCHE LEHR- UND LERNFORMEN, PRÜFUNGSFORMEN UND LEISTUNGSNACHWEISE	5
II.2.1 LEHR- UND LERNFORMEN	5
II.2.3 PRÜFUNGSFORMEN UND LEISTUNGSNACHWEISE	6
<u>TEIL III: MASTERPRÜFUNG</u>	<u>7</u>
III.1 ZULASSUNG ZUR MASTERPRÜFUNG	7
III.2 UMFANG DER MASTERPRÜFUNG	7
III.3 BERECHNUNG DER GESAMTNOTE	7
<u>TEIL IV: MODULBESCHREIBUNGEN</u>	<u>8</u>
IV.1. BASISMODUL	8
IV.2. ORIENTIERUNGSMODULE	9
IV.2. PROFILBILDUNGSMODULE	10
IV.3. ACADEMIC TRAINING	12
IV.4. MASTERARBEITSMODUL	14
<u>TEIL V: EXEMPLARISCHER STUDIENVERLAUFSPLAN</u>	<u>15</u>

TEIL I: GEGENSTÄNDE UND ZIELE DES STUDIUMS, STUDIENVORAUSSETZUNGEN, STUDIENBEGINN UND STUDIENFACHBERATUNG

I.1 GEGENSTÄNDE UND ZIELE DES STUDIUMS

I.1.1 Studiengangsbeschreibung

Der englischsprachige Masterstudiengang AMERICAN STUDIES basiert auf dem Konzept des lernenden Forschens und forschenden Lehrens. Er bietet BA-Absolventinnen und -Absolventen sowohl die forschungsbasierte Vermittlung von vertieftem und spezialisiertem Wissen im Bereich der nordamerikanischen Literatur, Kultur und Geschichte als auch eine Einführung in die wissenschaftliche Praxis.

Der Masterstudiengang AMERICAN STUDIES umfasst folgende drei Schwerpunkte:

Amerikanische Literatur und Literaturwissenschaft

Studieninhalte des Schwerpunktes sind:

- das Verstehen und Interpretieren von Texten und die Auseinandersetzung mit dabei auftretenden hermeneutischen Fragen und Rezeptionsproblemen
- Texte als Vermittlung von Erfahrung, als symbolische Konstruktion von Wirklichkeit in ihrem Geltungsanspruch, ihrer Wirkabsicht, ihrer Geschichtlichkeit
- die amerikanische Literatur in den wesentlichen Phasen ihrer Entwicklung und Ausformung – als Literaturgeschichte, als Nationalliteratur, als literarische Tradition – im Kontext gesellschaftlichen Wandels
- Fragestellungen der Literaturtheorie und Ästhetik im Kontext der amerikanischen Literatur und der Geschichte der amerikanischen Literaturkritik
- Arbeit in/mit Literaturarchiven

Amerikanische Kultur und Kulturwissenschaft

Studieninhalte des Schwerpunktes sind:

- Strukturen, Wirkungsweisen, Funktionen und die soziale Bedingtheit der Öffentlichkeit als Kommunikationszusammenhang
- Entstehung, Funktion und Wandel kultureller, sozialer und ästhetischer Codes
- Probleme, Voraussetzungen und Methoden einer kulturwissenschaftlichen Interpretation von Texten und anderen symbolischen Objekten und Ausdrucksmedien
- Interpretation nicht-literarischer, symbolischer Objekte und die dabei auftretenden hermeneutischen Fragen der kulturellen Bedeutung und Rezeption
- kulturelle, wissenschaftstheoretische, wissenschaftsgeschichtliche und wissenschaftsorganisatorische Bedingungen und Möglichkeiten amerikanischer Kulturkritik und Sozialtheorie

Amerikanische Geschichte und Gesellschaft

Studieninhalte des Schwerpunktes sind:

- Soziale und politische Bewegungen, Krisen und Veränderungen der amerikanischen Gesellschaft
- Ideengeschichte, insbesondere im Hinblick auf das Zusammenwirken ideeller, materieller und institutioneller Faktoren im gesellschaftlichen Wandel
- Entstehung, Funktion und Veränderbarkeit sozialer, politischer und ideologischer Normen, Codes und Traditionen
- Struktur, Funktionsweise und Bedingungen von politischen Prozessen und Entscheidungen in den USA sowie der gegenwärtigen soziopolitischen Situation in den USA

Die Unterrichtssprache im Masterstudiengang AMERICAN STUDIES ist Englisch.

I.1.2 Ziele und Kompetenzen

Der MA-Studiengang AMERICAN STUDIES ermöglicht es den Studierenden, auf der Basis kritischer Einsicht in Theorien und Methoden des Faches fundierte analytische Kenntnisse zu erwerben. Er vermittelt umfassende theoriegestützte literatur-, kultur- und medienwissenschaftliche sowie geschichtswissenschaftliche Fachkenntnisse mit dem Ziel des eigenständigen wissenschaftlichen Arbeitens. Die Studierenden werden befähigt, eigenständig wissenschaftlich zu arbeiten und ihre Forschungsergebnisse systematisch darzulegen. Zentrale Kompetenzen, die im Studium ausgebildet und professionalisiert werden, sind: Kultur- und Textkompetenz im Bereich der Nordamerikastudien; Informationsbeschaffung und Recherchieren mit deutschen ebenso wie englischsprachigen Ressourcen; mündliche Präsentation und schriftliche Darstellung von wissenschaftlichen Ergebnissen in englischer Sprache mit dem Ziel der Veröffentlichung; Argumentations-, Abstraktions- und Diskussionsfähigkeit; sicherer Umgang mit Medien und Präsentationsmethoden; Organisation und Durchführung von fachtypischen Arbeitsforen; Aufbau von eigenen wissenschaftlichen Netzwerken.

I.1.3 Berufliche Tätigkeiten

Das Studium im MA-Studiengang AMERICAN STUDIES bereitet die Studierenden auf berufliche Tätigkeiten unter anderem in folgenden Bereichen vor:

- Akademische Laufbahn
- Archive/Dokumentationswesen
- Erwachsenenbildung
- Journalismus
- Literatur- und Kulturmanagement
- Medien
- Museen
- Nichtregierungsorganisationen (NGOs)
- Öffentlichkeitsarbeit, Marketing
- Politik
- Theater
- Tourismus
- Übersetzung
- Verlagswesen
- Wirtschaft

I.2 STUDIENVORAUSSETZUNGEN, STUDIENBEGINN UND STUDIENFACHBERATUNG

I.2.1 Studienvoraussetzungen

Zum Masterstudium kann nur zugelassen werden, wer

- a. den Bachelorstudiengang American Studies im Haupt- oder Nebenfach der Goethe-Universität erfolgreich abgeschlossen hat oder
- b. einen mindestens gleichwertigen Abschluss einer deutschen Hochschule in gleicher oder verwandter Fachrichtung im Haupt- oder Nebenfach und mit einem erkennbaren nordamerikanischen Studienschwerpunkt mit einer Regelstudienzeit von mindestens sechs Semestern besitzt oder
- c. einen mindestens gleichwertigen ausländischen Abschluss in gleicher oder verwandter Fachrichtung mit einer Regelstudienzeit von mindestens sechs Semestern besitzt.

§ 4 Abs. 2 der Rahmenordnung für die Masterstudiengänge am Fachbereich 10: Neuere Philologien der Johann Wolfgang Goethe-Universität bleibt unberührt.

Bewerberinnen und Bewerber, die in ihrem BA-Studiengang keine literatur- oder kulturwissenschaftlichen Kompetenzen erworben haben, wird die Zulassung zum

Masterstudiengang American Studies unter der Auflage der Erbringung zusätzlicher Studienleistungen und Modulprüfungen aus dem Bachelorstudiengang American Studies erteilt. Diese sind BAAS 1: *Grundlagen der amerikanischen Literatur und Literaturwissenschaft* und BAAS 2: *Grundlagen der amerikanischen Kultur und Kulturwissenschaft*. Die Leistungen sind nicht Bestandteil der Masterprüfung. Wird die Auflage nicht bis zum Ende des zweiten Studiensemesters erfüllt, ist die Zulassung zur Masterprüfung zu widerrufen.

I.2.2 Fremdsprachenkenntnisse

Mit dem Antrag auf Immatrikulation, spätestens aber für die Immatrikulation, sind **Englischkenntnisse** des Niveaus C1 des Europäischen Referenzrahmens nachzuweisen. So wird sichergestellt, dass angehende Studierende in sprachlicher Hinsicht fähig sind, das geplante Fachstudium aufzunehmen. Sie müssen in der Lage sein, studienrelevante mündliche Äußerungen oder schriftliche Texte in englischer Sprache zu verstehen, auf sie angemessen zu reagieren sowie Texte zu bearbeiten und selbst zu verfassen. Das schließt insbesondere ein:

- die Fähigkeit, in englischer Sprache dargestellte Sachverhalte, Ansichten und Absichten zu verstehen, sich mit ihnen auseinander zu setzen sowie eigene Argumente auf Englisch präzise und zielorientiert zu äußern;
- eine für das wissenschaftliche Studium angemessene Beherrschung von Wortschatz, Syntax, Textstrukturen und Idiomatik des Englischen.

Der Nachweis erfolgt, sofern der BA-Studiengang nicht mit dem Niveau C1 abgeschlossen wurde, durch einen standardisierten Test, aus dem das Level C1 klar ersichtlich ist, oder durch einen TOEFL. Bei einem TOEFL sind für das Niveau C1 folgende Punkte zu erreichen: Internet based 110, Computer based 270, Paper based 637. Genaueres zu weiteren Formen des Sprachnachweises sowie zu den Niveaus und zu den geforderten Noten bzw. Punktzahlen ist der *Website* des Instituts für England- und Amerikastudien zu entnehmen. Bei einer Einstufung auf einem Niveau unterhalb C1 kann der MA-Studiengang AMERICAN STUDIES nicht aufgenommen werden.

I.2.3 Studienbeginn

Das Studium im MA-Studiengang AMERICAN STUDIES kann nur zum Beginn des Wintersemesters aufgenommen werden.

I.2.4 Studienfachberatung

Es wird dringend empfohlen, vor Aufnahme des Studiums die institutsinterne Studienfachberatung aufzusuchen und die Orientierungsveranstaltungen wahrzunehmen. Näheres zum Beratungsangebot ist der *Website* des Instituts zu entnehmen.

TEIL II: STUDIEN- UND PRÜFUNGSORGANISATION

II.1 AUFBAU DES STUDIUMS, MODULE, KREDITPUNKTE

II.1.1 Aufbau des Studiums

Der MA-Studiengang AMERICAN STUDIES beginnt im ersten Semester mit dem Basismodul *American Studies: Literature, Culture, History, and Theory* (15 CP), in dem die Studierenden mit unterschiedlichen BA-Abschlüssen sich eine gemeinsame theoretische und methodische Grundlage aneignen. In der Orientierungsphase wählen die Studierenden zwei von drei Schwerpunkten und belegen je ein Orientierungsmodul (je 15 CP). Wird der Schwerpunkt „Amerikanische Literatur und Literaturwissenschaft“ gewählt, wird das Orientierungsmodul *American Literature* belegt. Wird der Schwerpunkt „Amerikanische Kultur und Kulturwissenschaft“ gewählt, wird das Orientierungsmodul *American Culture* belegt. Wird der Schwerpunkt „Amerikanische Geschichte und Gesellschaft“ gewählt, wird das

Orientierungsmodul *American History* belegt. Am Ende der Orientierungsphase haben die Studierenden die am Institut angesiedelten Forschungsfelder kennen gelernt und sich für eigene Studienschwerpunkte entschieden.

In der Profilbildungsphase werden aus Studienschwerpunkten Forschungsschwerpunkte. Die Studierenden wählen zwei aus drei Modulen (je 15 CP), die in ihrer Ausrichtung diese Schwerpunkte reflektieren. Wurde der Schwerpunkt „Amerikanische Literatur und Literaturwissenschaft“ gewählt, wird das Profilbildungsmodul *American Literature and Culture* belegt. Wurde der Schwerpunkt „Amerikanische Kultur und Kulturwissenschaft“ gewählt, wird das Profilbildungsmodul *American Media Studies & Cultural Theory* belegt. Wurde der Schwerpunkt „Amerikanische Geschichte und Gesellschaft“ gewählt, wird das Profilbildungsmodul *American Social and Cultural History* belegt. Die Institutshomepage des IEAS informiert darüber, welche Lehrveranstaltungen für welche Module anrechenbar sind. Einzelne Lehrveranstaltungen können aufgrund ihrer thematischen Breite mehreren Modulen zugeordnet sein. Die in diesen Lehrveranstaltungen erworbenen Credit Points dürfen nur für jeweils ein Modul angerechnet werden.

Im Modul *Academic Training* (15 CP) erwerben die Studierenden zusätzliche akademische Kernkompetenzen.

Der Studiengang schließt mit dem Bestehen der Masterarbeit als letztem Pflichtmodul (30 CP) ab. Mit der Masterarbeit (30.000 bis 35.000 Wörter) stellen die Studierenden ihre erworbenen wissenschaftlichen Fähigkeiten in der selbständigen Bearbeitung einer anspruchsvollen und forschungsintensiven Fragestellung unter Beweis.

II.1.2 Vergabe von Kreditpunkten (CP)

Der MA-Studiengang AMERICAN STUDIES ist erfolgreich abgeschlossen, wenn insgesamt 120 CP erreicht wurden.

II.1.3 Anzahl der Pflicht- und Wahlpflichtmodule

Der MA-Studiengang AMERICAN STUDIES umfasst fünf Pflichtmodule (Basismodul, zwei Profilbildungsmodule, *Academic Training* und Masterarbeit) und zwei Wahlpflichtmodule (zwei Orientierungsmodule).

II.1.4 Übersicht über die Vergabe der Kreditpunkte

Basismodul	15 CP
2 Orientierungsmodule	30 CP
2 Profilbildungsmodule	30 CP
Academic Training	15 CP
Masterarbeit	30 CP

Gesamt **120 CP**

II.2 STUDIENGANGSSPEZIFISCHE LEHR- UND LERNFORMEN, PRÜFUNGSFORMEN UND LEISTUNGSNACHWEISE

II.2.1 Lehr- und Lernformen

Academic Training: Das Modul *Academic Training* führt die Studierenden in akademische Arbeitsformen und -foren ein. Es besteht aus einem Kolloquium (5 CP), einer Sprachpraktischen Übung (5 CP) sowie verschiedenen akademischen Tätigkeiten (max. 5 CP). Die CP werden hier durch eine große Bandbreite akademischer Aktivitäten erbracht, deren Auswahl und Zusammenstellung bei vorheriger Absprache mit der modulverantwortlichen Stelle den einzelnen Studierenden überlassen wird. Hierzu gehören unter anderem:

Akademische Tätigkeit	Richtlinie für CP-Werte
Besuch von Gastvorträgen	1 CP / vier Vorträge mit jeweils einem

	einseitigen schriftlichen Summary
Besuch von akademischen Tagungen, Workshops, Konferenzen	2 CP / Veranstaltungstag (3-5seitiger Abschlussbericht erforderlich)
Eigener Vortrag auf akademischen Tagungen, Workshops, Konferenzen	3 CP
Veröffentlichung in einer Fachzeitschrift	5 CP
Fachbezogener Auslandsaufenthalt (Summer School, Archiv- oder Bibliotheksaufenthalt, Exkursion)	ECTS-Punkte je nach Länge (z.B. 5 CP bei 5 Tagen à 6 Stunden)
Erhebliche Mitwirkung in einem gesetzlich oder satzungsmäßig vorgesehenen Gremium der akademischen oder studentischen Selbstverwaltung (z.B. Mitarbeit in der Fachschaft, Berufungskommission, ASTA)	1-2 CP / Semester (Bescheinigung)
Vorbereitung eines Tutoriums	3-5 CP
Weitere akademische Aktivitäten	Nach Rücksprache mit der oder dem Modulbeauftragten

In keinem der aufgeführten Bereiche dürfen mehr als 10 CP angerechnet werden. Zuständig für die Bescheinigung der erbrachten Leistung sind jeweils die Lehrenden, welche die zur Leistung gehörende Veranstaltung (Seminar, Gastvortrag, Tagung etc.) anbieten. Der Modulabschluss wird von der modulverantwortlichen Stelle bescheinigt.

Student Project: *Student Projects* dienen der Weiterführung, Vertiefung und Ergänzung von Studien- und Forschungsinhalten der *Profilbildungsseminare*, sowie der Einübung akademischer Arbeitsformen. Angeleitet von Dozentinnen und Dozenten lernen die Studierenden dabei einerseits fachwissenschaftliche Erkenntnisse zu reflektieren und zu präsentieren, andererseits fachtypische akademische Arbeitsforen sowohl eigenständig als auch im Team zu organisieren. *Student Projects* können z.B. studentische Konferenzen, (Online-) Ausstellungen, elektronische Archivarbeit, Edition von Texten, usw. sein.

Independent Study: In Rücksprache mit den Lehrenden erarbeiten die Studierenden in der *Independent Study* eigenständig einen Überblick der Forschungsliteratur zu einem bestimmten Thema. Die Hauptleistung besteht in der eigenständigen Lektüre und kritischen Reflektion der Forschungsliteratur. Der Leseaufwand soll circa 90 Stunden umfassen.

Sprachpraktische Veranstaltungen: Sprachpraktische Veranstaltungen dienen der Vertiefung von Kenntnissen der und Fertigkeiten in der englischen Sprache, insbesondere der wissenschaftlichen Präsentationsformate in Wort und Schrift.

II.2.3 Prüfungsformen und Leistungsnachweise

Hausarbeit: Eine Hausarbeit ist eine thematisch zusammenhängende Analyse einer selbst gewählten wissenschaftlichen Fragestellung. Dabei legt die Verfasserin oder der Verfasser neben eigenen Überlegungen zum Gegenstand auch dar, dass sie oder er sich mit der relevanten Forschungsliteratur zum Thema auseinandergesetzt hat. Die verwendete Forschungsliteratur ist in der Arbeit nachzuweisen. Zu den Konventionen des Zitierens siehe die Style-Sheets der einzelnen Abteilungen des IEAS. Der Umfang einer Hausarbeit beträgt etwa 7000 bis 8000 Wörter. (5 CP)

Klausur: Eine Klausur ist eine schriftliche Leistungsabfrage, die unter Aufsicht im Zeitraum von 90 Minuten im Rahmen des Basismoduls stattfindet. Es sind umfangreiche und detaillierte Kenntnisse der Methoden und Ansätze der American Studies in Geschichte und Gegenwart nachzuweisen. (5 CP)

Dokumentation Student Project: Die *Dokumentation der Student Projects* dienen der kritischen Reflektion der in den *Student Projects* erarbeiteten Inhalte und Kompetenzen (Umfang circa 1000 Wörter). (1 CP)

Independent Study Essay: Im *Independent Study Essay* stellen die Studierenden ihre kritische Auseinandersetzung mit Diskursen und Debatten des Fachs in schriftlicher Form dar (Umfang circa 3000 Wörtern). (2 CP)

Konzeptpräsentation: *Konzeptpräsentationen* dienen der mündlichen Vorstellung von Forschungsfragen, Problemstellungen und Arbeitsergebnissen der Masterarbeit im Rahmen des Kolloquiums. Der Umfang beträgt ca. 20 Minuten, gefolgt von Diskussion. (2 CP)

Masterarbeit: Die Zulassung zur Masterarbeit kann beantragen, wer den erfolgreichen Erwerb von insgesamt mindestens 75 CP nachweist. Die Masterarbeit ist in englischer Sprache zu verfassen, ihr Umfang beträgt etwa 70 Standardseiten (30.000 Wörter). Der Anfertigungszeitraum beträgt 6 Monate. (30 CP)

TEIL III: MASTERPRÜFUNG

III.1 ZULASSUNG ZUR MASTERPRÜFUNG

Für die Zulassung zur Masterprüfung sind die in der Rahmenordnung in Abschnitt IV, §13 genannten Erklärungen und Nachweise vorzulegen.

III.2 UMFANG DER MASTERPRÜFUNG

Die Masterprüfung setzt sich zusammen aus:

- a. der Modulprüfung im Basismodul
- b. den zwei Modulprüfungen der Wahlpflichtmodule der Orientierungsphase, und zwar:
 - bei Wahl des Schwerpunkts „Amerikanische Literatur und Literaturwissenschaft“ das Orientierungsmodul *American Literature*,
 - bei Wahl des Schwerpunkts „Amerikanische Kultur und Kulturwissenschaft“ das Orientierungsmodul *American Culture*,
 - bei Wahl des Schwerpunkts „Amerikanische Geschichte und Gesellschaft“ das Orientierungsmodul *American History*;
- c. den zwei Modulprüfungen der Pflichtmodule der Profilbildungsphase, und zwar:
 - bei Wahl des Schwerpunkts „Amerikanische Literatur und Literaturwissenschaft“ das Profilbildungsmodul *American Literature and Culture*,
 - bei Wahl des Schwerpunkts „Amerikanische Kultur und Kulturwissenschaft“ das Profilbildungsmodul *Media Studies and Cultural Theory*,
 - bei Wahl des Schwerpunkts „Amerikanische Geschichte und Gesellschaft“ das Profilbildungsmodul *American Social and Cultural History*;
- d. der Masterarbeit.

III.3 BERECHNUNG DER GESAMTNOTE

Für die Masterprüfung wird eine Gesamtnote gebildet, die sich aus der Note der Masterarbeit und der drei besten Modulprüfungsnoten der Orientierungs- und Profilbildungsphase ergibt. Aus diesen Noten wird ein arithmetisches Mittel berechnet, wobei die Note der Masterarbeit doppelt gewertet wird.

TEIL IV: MODULBESCHREIBUNGEN

Die nachfolgenden Modulbeschreibungen enthalten insbesondere Angaben zu den Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul, den Inhalten und Qualifikationszielen des Moduls, zum Angebotszyklus und zur Dauer des Moduls, zu den zum Modul gehörenden Lehrveranstaltungen und ihrem Zeitaufwand in Semesterwochenstunden und dem Arbeitsaufwand in Credit Points (CP) sowie zu den Voraussetzungen für die Vergabe der Credit Points und der Art der Prüfungen.

IV.1. BASISMODUL

Basismodul					
American Studies: Literature, Culture, History, and Theory				Pflichtmodul 15 CP	
Präsenzzeit: 60 Arbeitsstunden, Selbststudium: 390 Arbeitsstunden					
<p>Inhalte: Der <i>Vorlesungsteil</i> des Moduls (<i>Major Concepts in American Studies</i>) hat zum Ziel, die Studierenden aus unterschiedlichen Studiengängen mit den wesentlichen Methoden und Ansätzen der Amerikanistik in Geschichte und Gegenwart vertraut zu machen. Die Vorlesung führt in die Geschichte der Disziplin ein, bietet einen Überblick über vergangene und zeitgenössische Debatten und Diskurse des Fachs und greift aktuelle Entwicklungen in den <i>American Studies</i> auf. Auf diesem Fundament bauen dann die weiteren Module des Studienganges auf. Im <i>Seminar</i> des Moduls werden die Studierenden in das Konzept des lernenden Forschens und forschenden Lehrens eingeführt, indem sie Einblick in aktuelle Forschungsprojekte der Dozentinnen und Dozenten des IEAS gewinnen.</p>					
<p>Kompetenzen: Mit Abschluss dieses Moduls können die Studierenden sich mit literatur-, kultur- und medienwissenschaftlichen Gegenständen differenziert auseinandersetzen, sie terminologisch und methodisch kompetent einordnen und untersuchen. Sie können die neuesten theoretisch-methodischen Entwicklungen des Feldes verstehen und beurteilen. Die Studierenden sind somit in der Lage eine informierte Entscheidung über ihre Schwerpunktbildung in der Orientierungs- und Profilbildungsphase treffen und eigene Forschungsideen und -hypothesen entwickeln.</p>					
Verwendbarkeit: Master AMERICAN STUDIES					
Teilnahmevoraussetzungen: keine					
Angebotsturnus: Wintersemester					
Dauer: ein Semester					
Modulbeauftragte: siehe aktuelles Vorlesungsverzeichnis					
Modulprüfung: Klausur in der Vorlesung (5 CP)					
Voraussetzungen für die Vergabe der CP: aktive Teilnahme im Seminar nach Maßgabe von § 8 Abs. 4 der Rahmenordnung; bestandene Klausur in der Vorlesung					
Lehrveranstaltung	Typ	SWS	CP	Semester	
1 Vorlesung	V	2	10	1.	
2 Seminar	S	2	5	1.	

IV.2. ORIENTIERUNGSMODULE

In der Orientierungsphase wählen die Studierenden zwei aus drei Studienschwerpunkten und vertiefen und ergänzen die in den Seminaren erarbeiteten Kenntnisse und Fähigkeiten durch *Independent Study*.

OM American Literature		Wahlpflichtmodul 15 CP				
Präsenzzeit: 30 Arbeitsstunden, Selbststudium: 420 Arbeitsstunden						
Inhalte: Vermittelt werden erweiterte Kenntnisse der Literaturen der USA in Bezug auf z.B. ihre inneramerikanischen und globalen Bezüge, aber auch ihre ethnischen und geschlechtsspezifischen Ausdrucksformen sowie die Kenntnis literaturhistorischer Strömungen und Epochen in kultur- und gesellschaftshistorischen Zusammenhängen und in intermedialer Verflechtung. Darüber hinaus werden anspruchsvolle Methoden der Textanalyse und –interpretation eingeübt. Im Modulteil <i>Independent Study</i> werden in der Regel die Studieninhalte des Orientierungsseminars mittels eigenständiger, durch die Dozentin oder den Dozenten angeleiteter Lektüre weitergeführt, vertieft und ergänzt.						
Kompetenzen: Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden selbständig und unter Kenntnis verschiedener Literaturtheorien und Interpretationsmethoden literarische Texte in ihrer historischen und intermedialen Wirksamkeit analysieren und bewerten. Sie können selbständig Fragestellungen entwickeln und theoriegeleitet bearbeiten. Allgemeiner erwerben die Studierenden hier Kenntnisse der Methoden und Ansätze zur Entschlüsselung künstlerischer Ausdrucksformen.						
Verwendbarkeit: Master AMERICAN STUDIES						
Teilnahmevoraussetzungen: keine						
Angebotsturnus: Sommer- oder Wintersemester						
Dauer: ein oder zwei Semester						
Modulbeauftragte: siehe aktuelles Vorlesungsverzeichnis						
Modulprüfung: Hausarbeit im Seminar (5 CP)						
Voraussetzungen für die Vergabe der CP: Essay in IS; aktive Teilnahme im Seminar nach Maßgabe von § 8 Abs. 4 der Rahmenordnung; bestandene Hausarbeit im Seminar						
Lehrveranstaltung	Typ	SWS	CP	Semester		
1 Seminar	S	2	10	1.-2.		
2 Independent Study	IS		5	1.-2.		

OM American Culture		Wahlpflichtmodul 15 CP			
Präsenzzeit: 30 Arbeitsstunden, Selbststudium: 420 Arbeitsstunden					
Inhalte: Vermittelt werden vertiefte und spezialisierte kultur- und medienwissenschaftliche Kenntnisse im Fach Amerikanistik. Zu den relevanten Ansätzen zählen unter anderem die Theorien und Methoden der Cultural Studies sowie der American Studies in ihrer ganzen Breite. Ferner gewinnen die Studierenden Einblick in die gesellschaftlichen Bedingungen von Kommunikation und ihrer symbolischen Vermittlung. Zum Gegenstand gehören exemplarische Aspekte der Kulturgeschichte verschiedener Medien (z.B. Film, Fotografie, Malerei, Musik), auch im Kontext ihrer gesamtgesellschaftlichen Verankerung. Zudem gehören Einzelaspekte der Ideengeschichte zum Seminarinhalt, die auch unter transnationalen Gesichtspunkten, bzw. komparatistisch, behandelt werden können. Im Modulteil <i>Independent Study</i> werden in der Regel die Studieninhalte des Orientierungsseminars mittels eigenständiger, durch die Dozentin oder den Dozenten angeleiteter Lektüre weitergeführt, vertieft und ergänzt.					
Kompetenzen: Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden kulturelle Einzelmanifestationen kulturtheoretisch sowie kultur- und mediengeschichtlich analysieren und ihre Bedeutung als kulturelle Zeichensysteme erkennen und formulieren. Sie sind in der Lage, die Genese kultureller Formationen sowie die Strategien und Praktiken ihrer Akteure theoretisch zu erfassen und dabei auch auf ideen- und sozialgeschichtliche Perspektiven					

zurückzugreifen. Sie können selbständig Fragestellungen entwickeln und theoriegeleitet bearbeiten.					
Verwendbarkeit: Master AMERICAN STUDIES					
Teilnahmevoraussetzungen: keine					
Angebotsturnus: Sommer- oder Wintersemester					
Dauer: ein oder zwei Semester					
Modulbeauftragte: siehe aktuelles Vorlesungsverzeichnis					
Modulprüfung: Hausarbeit im Seminar (5 CP)					
Voraussetzungen für die Vergabe der CP: Essay in IS; aktive Teilnahme im Seminar nach Maßgabe von § 8 Abs. 4 der Rahmenordnung; bestandene Hausarbeit im Seminar					
Lehrveranstaltung	Typ	SWS	CP	Semester	
1 Seminar	S	2	10	1.-2.	
2 Independent Study	IS		5	1.-2.	

OM American History			Wahlpflichtmodul 15 CP		
Präsenzzeit: 30 Arbeitsstunden, Selbststudium: 420 Arbeitsstunden					
Inhalte: In diesem Modul werden die Studierenden am Beispiel ausgewählter Fallstudien mit der Historiographie und Methodologie der amerikanischen Geschichtswissenschaften vertraut gemacht. In Seminaren werden sozial-, ideen- und kulturgeschichtliche Herangehensweisen und deren methodisches Werkzeug vorgestellt, diskutiert und am Beispiel ausgewählter historischer Primärquellen eingeübt. Darüber hinaus eignen sich die Studierenden in den Seminaren ein Wissensfundament an, das es ihnen erlaubt, die wichtigsten Entwicklungen in der amerikanischen Sozial-, Ideen-, Politik- und Geschlechtergeschichte sowie in der Geschichte von ethnischen Minderheiten zu beschreiben und historiographisch zu reflektieren. Im Modulteil <i>Independent Study</i> werden die Studieninhalte des Seminars mittels eigenständiger, durch die Dozentin oder den Dozenten angeleiteter Lektüre weitergeführt, vertieft und ergänzt.					
Kompetenzen: Nach dem Abschluss dieses Moduls können die Studierenden historische Primärquellen analysieren und in den Kontext ihrer Entstehungszeit einordnen. Sie können fortgeschrittene methodische Ansätze der amerikanischen Geschichtswissenschaften kritisch reflektieren und souverän anwenden.					
Verwendbarkeit: Master AMERICAN STUDIES					
Teilnahmevoraussetzungen: keine					
Angebotsturnus: Sommer- oder Wintersemester					
Dauer: ein oder zwei Semester					
Modulbeauftragte: siehe aktuelles Vorlesungsverzeichnis					
Modulprüfung: Hausarbeit im Seminar (5CP)					
Voraussetzungen für die Vergabe der CP: Essay in IS; aktive Teilnahme im Seminar nach Maßgabe von § 8 Abs. 4 der Rahmenordnung; bestandene Hausarbeit im Seminar					
Lehrveranstaltung	Typ	SWS	CP	Semester	
1 Seminar	S	2	10	1.-2.	
2 Independent Study	IS		5	1.-2.	

IV.2. PROFILBILDUNGSMODULE

In der Profilbildungsphase werden aus Studienschwerpunkten Forschungsschwerpunkte; analog zur Orientierungsphase absolvieren Studierende zwei von drei Modulen. In der Profilbildungsphase entwickeln die Studierenden im Austausch mit Dozentinnen und Dozenten und Kommilitonen und Kommilitoninnen an das Seminar anschließende *Student Projects*, die sie sowohl eigenständig als auch im Team planen und durchführen.

PM American Literature and Culture		Pflichtmodul 15 CP				
Präsenzzeit: 60 Arbeitsstunden, Selbststudium: 390 Arbeitsstunden						
<p>Inhalte: Dieses Modul fördert die Fähigkeit der Studierenden, forschungsorientiert eigene Ideen und Thesen im Bereich der amerikanischen Literaturwissenschaft zu entwickeln und anzuwenden. Die Studierenden lernen, Fragen der amerikanischen Literaturwissenschaft und -geschichte in ihren kulturellen Wechselwirkungen und Kontexten zu situieren und zu bewerten, sowie kulturwissenschaftliche Ansätze und Methoden innerhalb der amerikanischen Literaturwissenschaft kritisch zu reflektieren und anzuwenden. Ziel des Moduls ist die Förderung der Fähigkeit zur Zusammenschau der textanalytisch-praktischen und systematisch-theoretischen Parameter des Faches in der Untersuchung komplexer Forschungsprobleme im Kontext der amerikanischen Kultur und Gesellschaft. Im <i>Student Project</i> wird forschendes Lernen eingeübt. Die Studierenden lernen, an einem konkreten Projekt auf fortgeschrittenem Niveau selbständig wissenschaftlich zu arbeiten. Dabei werden sie von Dozentinnen und Dozenten dialogisch begleitet, führen ihre Projekte jedoch in selbständiger Verantwortung durch.</p> <p>Kompetenzen: Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden komplexe Forschungsprobleme anhand der sowohl textanalytisch-praktischen als auch systematisch-theoretischen Parameter des Faches untersuchen und bewerten. Ebenso sind sie in der Lage diese in fachtypischen Präsentationsformaten zu reflektieren und zu diskutieren.</p>						
Verwendbarkeit: Master AMERICAN STUDIES						
Teilnahmevoraussetzungen: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls						
Angebotsturnus: Sommer- oder Wintersemester						
Dauer: ein oder zwei Semester						
Modulbeauftragte: siehe aktuelles Vorlesungsverzeichnis						
Modulprüfung: Hausarbeit im Seminar (5CP)						
Voraussetzungen für die Vergabe der CP: Dokumentation im SP ; aktive Teilnahme im Seminar nach Maßgabe von § 8 Abs. 4 der Rahmenordnung; bestandene Hausarbeit im Seminar						
Lehrveranstaltung	Typ	SWS	CP	Semester		
1 Seminar	S	2	10	2.-4.		
2 Student Project	SP		5	2.-4.		

PM Media Studies & Cultural Theory		Pflichtmodul 15 CP			
Präsenzzeit: 60 Arbeitsstunden, Selbststudium: 390 Arbeitsstunden					
<p>Inhalte: Dieses Modul erweitert das Spektrum des auf Nordamerika bezogenen Lehrangebots um spezifische Wissensgebiete im Bereich Medien- und Theoriebildung (z.B. Medienwissenschaft, Filmwissenschaft, Sound Studies, Visual Culture Studies, Gender Theory, Transnationalism, Ecocriticism). Das interdisziplinär ausgerichtete Modul dient dabei der Anwendung wissenschaftlicher Theorien und Methoden anhand ausgesuchter audiovisueller Medien und kultureller Kontexte. Ziel ist die Erarbeitung vertiefter Kenntnisse der Media Studies und Cultural Theory mit Bezug auf Nordamerika sowie die Erprobung relevanter disziplinübergreifender Theorien und Methoden. Die Studierenden sollen forschungsnah den selbständigen und kritischen Umgang mit Methoden der Medienwissenschaften und Theorie erlernen und erproben, und sie sollen zur Analyse ästhetischer Phänomene und deren Formen, Effekten und Funktionen befähigt werden. Im <i>Student Project</i> wird forschendes Lernen eingeübt. Die Studierenden lernen, an einem konkreten Projekt selbständig wissenschaftlich zu arbeiten. Dabei werden sie von Dozentinnen und Dozenten dialogisch begleitet, führen ihre Projekte jedoch in selbständiger Verantwortung durch.</p> <p>Kompetenzen: Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden komplexe Probleme anhand der relevanten interdisziplinären Theoriebildung, und in Bezug auf medien- und kulturwissenschaftliche Forschungszusammenhänge untersuchen und bewerten. Des Weiteren sind sie in der Lage, diese in fachtypischen Präsentationsformaten zu reflektieren</p>					

und zu diskutieren.					
Verwendbarkeit: Master AMERICAN STUDIES					
Teilnahmevoraussetzungen: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls					
Angebotsturnus: Sommer- oder Wintersemester					
Dauer: ein oder zwei Semester					
Modulbeauftragte: siehe aktuelles Vorlesungsverzeichnis					
Modulprüfung: Hausarbeit im Seminar (5 CP)					
Voraussetzungen für die Vergabe der CP: Dokumentation im SP ; aktive Teilnahme im Seminar nach Maßgabe von § 8 Abs. 4 der Rahmenordnung; bestandene Hausarbeit im Seminar					
Lehrveranstaltung	Typ	SWS	CP	Semester	
1 Seminar	S	2	10	2.-4.	
2 Student Project	SP		5	2.-4.	

PM American Social and Cultural History				Pflichtmodul 15 CP	
Präsenzzeit: 60 Arbeitsstunden, Selbststudium: 390 Arbeitsstunden					
<p>Inhalte: Dieses Modul erlaubt es den Studierenden, das im Orientierungsmodul erworbene Wissen zu vertiefen und soll sie befähigen, selbständige Forschungsleistungen zu erbringen und im historiographischen Kontext der amerikanischen Sozial- und Kulturgeschichte zu verorten. In Seminaren werden ausgewählte historiographische Debatten in der amerikanischen Geschichtswissenschaft diskutiert und mit den neusten Forschungsansätzen der Sozial- und Kulturgeschichte verglichen. Aus diesen Diskussionen heraus sollen kleinere, auf historischen Primärquellen basierende Forschungsprojekte entstehen, deren Ziel es ist, einen Beitrag zu aktuellen Forschungsdebatten zu leisten bzw. bisherige Forschungsergebnisse zu überprüfen. Im <i>Student Project</i> wird forschendes Lernen eingeübt. Die Studierenden lernen, an einem konkreten Projekt selbständig wissenschaftlich zu arbeiten. Dabei werden sie von Dozentinnen und Dozenten dialogisch begleitet, führen ihre Projekte jedoch in selbständiger Verantwortung durch.</p> <p>Kompetenzen: Nach dem Abschluss dieses Moduls sind die Studierenden in der Lage, geschichtswissenschaftliche Forschungsprojekte selbständig zu planen, durchzuführen und gegebenenfalls für die Publikation in wissenschaftlichen Fachzeitschriften vorzubereiten. Des Weiteren sind sie in der Lage, diese in fachtypischen Präsentationsformaten zu reflektieren und zu diskutieren.</p>					
Verwendbarkeit: Master AMERICAN STUDIES					
Teilnahmevoraussetzungen: erfolgreicher Abschluss des Basismoduls					
Angebotsturnus: Sommer- oder Wintersemester					
Dauer: ein oder zwei Semester					
Modulbeauftragte: siehe aktuelles Vorlesungsverzeichnis					
Modulprüfung: Hausarbeit im Seminar (5 CP)					
Voraussetzungen für die Vergabe der CP: Dokumentation im SP ; aktive Teilnahme im Seminar nach Maßgabe von § 8 Abs. 4 der Rahmenordnung; bestandene Hausarbeit im Seminar					
Lehrveranstaltung	Typ	SWS	CP	Semester	
1 Seminar	S	2	10	2.-4.	
2 Student Project	SP		5	2.-4.	

IV.3. ACADEMIC TRAINING

Academic Training				Pflichtmodul 15CP	
Präsenzzeit: 90 Arbeitsstunden, Selbststudium: 360 Arbeitsstunden					

<p>Inhalte: Das Modul <i>Academic Training</i> führt die Studierenden in akademische Arbeitsformen und -foren ein. Im Modulteil <i>Kolloquium</i> üben die Studierenden die Präsentation von und Kritik an Forschungsfragen, Problemstellungen und Arbeitsergebnissen. Auf diese Weise fördern Kolloquien die Fähigkeit zum intellektuellen, konstruktiven Austausch mit Kommilitoninnen und Kommilitonen. Im Modulteil <i>Sprachpraxis</i> vertiefen die Studierenden ihre schriftlichen und mündlichen Textkompetenzen und machen sich mit den wichtigsten Formaten der Darstellung wissenschaftlicher Ergebnisse vertraut. Der Modulteil <i>akademische Tätigkeiten</i> soll die Studierenden an den wissenschaftlichen Alltag von Forschung, Lehre und wissenschaftlicher Auseinandersetzung heranführen (vgl. II.2.1).</p>					
<p>Kompetenzen: Nach Abschluss dieses Moduls haben die Studierenden Kompetenzen im Bereich der Selbstorganisation und des Netzwerkens im akademischen Betrieb erworben. Sie können Forschungsergebnisse mündlich und schriftlich sowohl vor Kommilitoninnen und Kommilitonen als auch vor Fachpublikum präsentieren. Sie haben über die Seminararbeit hinaus gängige akademische Arbeitsformen und -foren erprobt.</p>					
<p>Verwendbarkeit: Master AMERICAN STUDIES</p>					
<p>Teilnahmevoraussetzungen: keine</p>					
<p>Angebotsturnus: Sommer- oder Wintersemester</p>					
<p>Dauer: ein oder zwei Semester</p>					
<p>Modulbeauftragte: siehe aktuelles Vorlesungsverzeichnis</p>					
<p>Modulprüfung: keine</p>					
<p>Voraussetzungen für die Vergabe der CP: aktive Teilnahme nach Maßgabe von § 8 Abs. 4 der Rahmenordnung; Nachweis über erbrachte akademische Tätigkeiten gemäß II.2.1 sowie Konzeptpräsentation im KQ. Der Abschluss dieses Moduls muss von der modulverantwortlichen Stelle anerkannt und bescheinigt werden.</p>					
Lehrveranstaltung	Typ	SWS	CP	Semester	
1 Kolloquium	KQ	2	5	2.-4.	
2 Sprachpraktische Übung (Level III)	SPrax.	2	5	2.-4.	
3 Akademische Tätigkeit			5	2.-4.	

IV.4. MASTERARBEITSMODUL

Masterarbeit	Pflichtmodul 30 CP
Selbststudium: 900 Arbeitsstunden	
Inhalte: Es wird ein Thema aus einem der gewählten Schwerpunkte wissenschaftlich bearbeitet. Die Masterarbeit ist in einem Zeitraum von sechs Monaten als selbständige wissenschaftliche Arbeit in englischer Sprache zu verfassen. Der Umfang sollte bei etwa 70 Standardseiten (30.000 Wörter) liegen. Der Masterarbeit ist eine Zusammenfassung in deutscher Sprache beizufügen.	
Kompetenzen: Mit ihrer Abschlussarbeit zeigen die Studierenden, dass sie selbstgewählte komplexe wissenschaftliche Problemstellungen bearbeiten können. Sie können die aktuelle Forschungsliteratur kritisch reflektieren und einen eigenständigen Beitrag zur wissenschaftlichen Diskussion liefern.	
Verwendbarkeit: Master AMERICAN STUDIES	
Teilnahmevoraussetzungen: nachgewiesener Erwerb von mindestens 75 CP	
Angebotsturnus: Sommer- oder Wintersemester	
Dauer: ein Semester	
Modulbeauftragte: siehe aktuelles Vorlesungsverzeichnis	
Modulprüfung: Masterarbeit (30 CP)	
Voraussetzungen für die Vergabe der CP: bestandene Modulprüfung	

TEIL V: EXEMPLARISCHER STUDIENVERLAUFSPLAN

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
BM (15CP) Vorlesung (WS) Seminar (WS) MAP: Klausur in V			
OM1 aus 2 (15 CP) Seminar Independent Study MAP: HA in S	OM 2 aus 2 (15 CP) Seminar Independent Study MAP: HA in S		
	PM 1 aus 2 (15 CP) Seminar Student Project MAP: HA in S	PM 2 aus 2 (15 CP) Seminar Student Project MAP: HA in S	
	Modul Academic Training (15 CP) KQ SPrax. Akademische Tätigkeit		Modul Masterarbeit (30CP)
30 CP/ 8 SWS	30-35 CP / 8 SWS	25-30 CP / 8 SWS	30 CP / 0 SWS